



Protokoll Ortsbeiratssitzung vom 15.02.2024

Ort: Sporthalle SC Schwarz-Weiß Zennern

Vom Ortsbeirat sind anwesend:

Berthold Döring

Walter Herbold

Dennis Döring

Reinhard Müller

Ernst Friedrich Hotte

Gäste:

10 Bürgerinnen und Bürger aus Zennern

TOP 1
Eröffnung und Begrüßung

Ortsvorsteher Berthold Döring begrüßt alle Anwesenden und eröffnet um 19:00 Uhr die Ortsbeiratssitzung im DGH Zennern.

TOP 2
Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt, die Tagesordnung wird angenommen.

TOP 3

Umwelttag 2024 der Gemeinde Wabern

OV Döring informiert die Versammlung über den anstehenden Umwelttag am 23.03.2024 und wirbt für eine rege Beteiligung durch die Bevölkerung. Im Anschluss an die Müllsammlung wird die Veranstaltung gegen 12:00 Uhr am DGH mit einem kleinen Imbiss enden.

TOP 4

Rückblick 2023

Ortvorsteher Döring reflektiert das vergangene Jahr 2023 und nennt nochmal die wichtigen Ereignisse und Themen, mit denen der Ortsbeirat befasst war:

- Sanierung Spielplatz „Schulstraße“
- Verkehrs- und Parkplatzsituation „Schulstraße“
- Bebauungsplan „Otlacker II“
- Neuwahlen Seniorenbeiräte (für Zennern Walter Herbold und Gabi Kral)
- Weinfest im Garten am DGH (Ausrichter „Die Dorfgemeinschaft“)

- Sitzbänke am DGH auf der Terrasse. *(Ein besonderer Dank an Walter Herbold und Thomas Fuhrmann die das Projekt geplant, umgesetzt und installiert haben.)*

- Apfelbaum-Versteigerung in der Gemarkung Zennern (Von dem Erlös wurden wieder zwei Obstbäume angeschafft und gepflanzt.)
- *Kranzniederlegung zum Volkstrauertag*
- *Weihnachtsbaumfest am Kirchplatz*

TOP 5

Vorschau 2024

Ortvorsteher Döring gibt einen Überblick zu den anstehenden Terminen, Projekten und Themen für das Jahr 2024

- Dorffest 2024
Am letzten Juli-Wochenende ist wieder ein Dorffest geplant
- Errichtung eines Walk & Bike-Rastplatzes am DGH
- Anbau Umkleide an das bestehende Gerätehaus der FFW Zennern
- Apfelbaumversteigerung im August
- Weihnachtsbaum-Fest am Kirchplatz

- Kranzniederlegung am Volkstrauertag

TOP 6 Verschiedenes

OV Döring verliert ein Antwortschreiben der zuständigen Ordnungsbehörden zur Verkehrssituation zwischen Ortsausfahrt K13 Richtung Fritzlar und der Einmündung Griesweg.

Entgegen der Antragstellung seitens des Ortsbeirats auf eine Geschwindigkeitsbegrenzung 70 km/h empfiehlt die Ordnungsbehörde ein Überholverbot auf diesem Streckenabschnitt.

Die Versammlung kann der Argumentation nach kurzer Diskussion folgen. Schriftführer Müller wird an die zuständigen Stellen ein entsprechendes Antwortschreiben mit dem Antrag auf Einrichtung eines Überholverbotes senden.

OV Döring übergibt das Wort an Walter Herbold, welcher anschließend zu folgenden Themen berichtet:

Jugendraum:

Den Aufrufen im Gemeindeblättchen der Jugendpflege Wabern im vergangenen Jahr ist niemand gefolgt. Sollte dennoch der Wunsch nach Wiedereröffnung des Jugendraumes im DGH Zennern bestehen, sollten sich Jugendliche oder deren Erziehungsberechtigte an den Ortsbeirat oder direkt an die Jugendpflegerin der Gemeinde Wabern – Frau Britta Olesin – wenden.

Zu den bereits begonnenen Renovierungsarbeiten am **Spielplatz Schulstrasse** soll es nochmal einen Begehungstermin mit der Gemeinde geben um auch eine Foto-Dokumentation zu den einzelnen Instandsetzungsarbeiten aufzunehmen.

Der Fuß / Radweg zwischen Ortsausgang Richtung Udenborn und Sportplatzweg ist größtenteils zugewachsen. Hier müsste seitens der Gemeinde breiter gemäht und zunächst erstmal „geschoben“ werden.

Grünstreifen Bahnhofsgelände:

Die Firma Greiner hat sich bereit erklärt, zwei bis drei weitere Laubbäume zu spenden. Die Gemeinde soll angefragt werden, ob sie die Anpflanzung übernehmen würde.

Der Verein „Regionalentwicklung Schwalm-Aue“ würde die geplante „**Walk & Bike-Raststation**“ am DGH in großem Umfang fördern. Die Antragstellung ist bereits in der Endphase und muss bis zum 01. März 2024 eingereicht werden. Die verbliebene Investitionssumme würde aus den Einnahmen der „Dorfgemeinschaft“ anlässlich der 825-Jahr-Feier finanziert werden.

Am Platz des ehemaligen Ehrendenkmal soll ein Teil als Wildblumen-Insel eingesät werden.

Im Zuge der Erweiterung des Gerätehauses FFW soll auf der Nordseite des DGH eine **Durchfahrtmöglichkeit in den Gartenbereich** geschaffen werden. Des Weiteren könnte in dem Zusammenhang auch ein **Fundament für die geplante Gartenhütte** hinter dem DGH entstehen. Diese Holzhütte würde zum einen für

Gerätschaften und Material der Dorfgemeinschaft als Aufbewahrungsort und zum anderen als Verkaufsraum bei Festlichkeiten der Dorfgemeinschaft dienen. Gespräche dazu wurden bereits aufgenommen.

Im Frühjahr soll eine Aussprache aller Beteiligten zum Thema „zukünftige Dorffeierlichkeiten“ unter dem „Label“ Dorfgemeinschaft – wie weiter? stattfinden. In dem Zusammenhang gibt W. Herbold nochmal einen kurzen Überblick zu den bisherigen Ausgaben aus dem Konto „Dorfgemeinschaft“.

Spenden gingen u.a. an folgende Vereine, bzw. Institutionen:

- Kindergarten Wabern für ein Spielgerät
- Zuschuss an die FFW Zennern (Anschaffung Fahrzeug)
- Sportverein Zennern
- Landfrauenverein Zennern
- Kirchengemeinde Zennern
- Spenden-Truck der Fa. Müller Fritzlar

Angedacht ist eine weitere Spende an die Jugendfeuerwehr Zennern und ggfs. die Anschaffung / Bezuschussung eines Spielgeräts für Kleinkinder auf dem Spielplatz Schulstrasse.

Darüber hinaus gab es Sachausgaben u.a. für folgende Projekte:

- Strom-Anschluss Scheune am Kirchplatz (Weihnachtsbaum-Fest)
- Materialkosten für Sitzgelegenheiten Terrasse DGH

Bedingt durch die Covid-19-Pandemie konnten bis Mitte 2023 keine geplanten Aktivitäten zur Verbesserung / Anschaffung von neuen Infrastrukturmaßnahmen oder sonstigen Projekten umgesetzt werden.

Da wir bis auf die Spenden keine weiteren größeren Ausgaben tätigen konnten, wurden wir einmalig veranlagt, Steuern an das Finanzamt abzuführen, weil die Freibetragsgrenze überschritten wurde. Das ist sehr bedauerlich, war aber nicht zu vermeiden, so Walter Herbold und Ernst-Friedrich Hotte.

Berthold Döring dankt W. Herbold für den ausführlichen Bericht und übergibt das Wort an Andreas Schirner.

A. Schirner übergibt der Dorfgemeinschaft eine Spende in Form einer Grundausrüstung für Präsentationen für zukünftige Veranstaltungen. Unter anderem beinhaltet dieses „Paket“ einen Beamer, Lautsprecheranlage, Moderatorenkoffer, Präsenter etc.

OV Döring bedankt sich ganz herzlich im Namen des Ortsbeirates und der Dorfgemeinschaft für diese großzügige Sachspende

Weitere Themen:

- Die Abwasser-Gullys an der Mainzerstr./K 13 müssten mal gereinigt werden. Bei Dauerregen bilden sich „Seen“, insbesondere an der Einmündung/Kreuzung Udenborner Straße. Die Frage nach der Zuständigkeit (ob Gemeinde oder Kreis) konnte nicht geklärt werden.
- Die Hecke am Thai-Imbiss in der Udenborner Straße muss mal zurückgeschnitten werden. Sie ragt mittlerweile extrem in den Gehwegbereich. Gleiches gilt für das Grundstück ehem. Haus Meischke im Griesweg.

- Ein Baugerüst an einem Gebäude in der Langen Straße steht nun schon seit mehreren Jahren. Hier soll das Ordnungsamt mal aktiv bzw. eingeschaltet werden.
- Es gibt einen Vorschlag aus der Versammlung, anstelle von Obstbäumen mal über die Alternative einer Anpflanzung von Walnuss-Bäumen nachzudenken. Walnuss-Bäume benötigen weniger Wasser und gedeihen auch in trockenen Bereichen innerhalb der Gemarkung Zennern.

Ortsvorsteher Berthold Döring bedankt sich für das rege Interesse und die sehr gute Beteiligung an der Diskussion. Um 20:15 Uhr beendet OV Döring die Ortsbeiratssitzung und wünscht allen Anwesenden einen guten Nachhauseweg.

Berthold Döring
Ortsvorsteher

Reinhard Müller
Schriftführer